

Newsletter

der LAG Hauswirtschaft in Kooperation mit der Koordinierungs- und Vernetzungsstelle Hauswirtschaft in Baden-Württemberg

Nr. 4/2023

Editorial

Hand in Hand zum Ziel

Liebe Leserinnen und Leser,

hätten Sie es vor einem Jahr für möglich gehalten, dass wir wieder zur Normalität zurückkehren konnten? Die Sehnsucht nach der Normalität steckte in uns allen, jedoch überwiegte die Skepsis, dass wieder alles anders kommen würde wie gedacht oder gehofft.

So wie mir scheint es vielen gegangen zu sein. Die großen Ausbildungsmessen im Frühjahr waren daher sehr gut besucht und es war interessant, mit welcher Vielfalt um die angehenden Auszubildenden geworben wurde.

Aber... wo war die Hauswirtschaft? Suchen wir nicht händeringend nach Auszubildenden? Kämpfen wir nicht verzweifelt gegen den Fachkräftemangel an?

Können wir es uns wirklich leisten nicht vertreten zu sein?

Bei einer Informationsveranstaltung Anfang Mai konnten wir über einhundert Jobvermittlern und Berufsberater*innen die facettenreichen und systemrelevanten Berufe der Hauswirtschaft vorstellen. Bei all den positiven Rückmeldungen, mussten wir uns doch die Frage gefallen lassen, warum keine einzige Ausbildungsstätte bei der Agentur für Arbeit gemeldet wurde. Wo kein Bedarf gemeldet wird, benötigt man auch keine Vermittlung!

Wenn wir erfolgreich sein möchten, müssen wir attraktiver werden. Und genau da haben wir großen Nachholbedarf. Nutzen Sie den Welttag der Hauswirtschaft, die Boys- und Girls-Days, besuchen Sie Klassenpflegschaften und machen Sie Werbung im Bekannten- und Freundeskreis über unseren abwechslungsreichen, attraktiven und systemrelevanten Beruf in all seinen Facetten!

Doch damit kann es nicht getan sein: Wir benötigen dringend eine landesweite Kampagne für die Berufe der Hauswirtschaft!

Die Hauswirtschaft begleitet uns vom ersten bis zum letzten Tag im Leben. Die Versorgung und Betreuung von Senioren und Kindern oder die Unterstützung von Familien in schwierigen Situationen werden im Zuge der gesellschaftlichen und demografischen Entwicklung immer relevanter, daher bringen wir die Anliegen der Hauswirtschaft bei unserer Arbeit in den Arbeitsgruppen des Sozialministeriums für zukunftsorientierte Lösungen ein und beziehen Position bei Schreiben an den Landwirtschaftsminister und vieles mehr.

Ein Sprichwort aus Afrika sagt: „Einer allein kann kein Dach tragen“.

Nur gemeinsam können wir die Hauswirtschaft in Baden-Württemberg stärken!

In herzlicher Verbundenheit und Zuversicht

Ihre

Cornelia Schwab

🌸 Langjähriges Vorstandsmitglied Ulrike Böhm-Bachmann verabschiedet



Am 26. April hat Cornelia Schwab unsere langjährige Vorstandskollegin **Ulrike Böhm-Bachmann** vom Caritasverband für die Erzdiözese Freiburg e.V. verabschiedet.

Als Referentin für die Hauswirtschaft war Ulrike Böhm-Bachmann über 15 Jahre Delegierte des Caritasverbands für die Erzdiözese Freiburg. Seit 2019 übernahm sie auch die Aufgabe der Schatzmeisterin im Vorstand der LAG Hauswirtschaft.

Bei allen Tagung war Sie an Vorbereitung und Durchführung maßgeblich beteiligt, und hat als langjähriges Mitglied im Berufsbildungsausschuss die Hauswirtschaft vertreten.

Cornelia Schwab betonte bei der Verabschiedung, dass uns in Zukunft der ruhende Pol sehr fehlen wird, denn Ulrike Böhm-Bachmann brachte oftmals die Themen auf den Punkt und fasste sie für alle hilfreich zusammen.

Innerhalb der LAG war Ulrike Böhm-Bachmann eine starke Vertreterin Badens und wir hoffen auf eine baldige Nachfolgerin, die die Anliegen der Hauswirtschaft der Caritas und Badens in der LAG vertritt.

Wir wünschen unserer Kollegin einen spannenden Ruhestand und sind uns sicher, dass sie die Hauswirtschaft auch in Zukunft im Blick behalten wird.

🌸 LAG Hauswirtschaft Baden-Württemberg diskutierte am 23. Mai mit den Unterstützenden der Landesoffensive Hauswirtschaft in einer offenen Runde über die Zukunft der Hauswirtschaft

30 Personen waren bei der Online-Debatte über eine Strategie zur Weiterentwicklung der Hauswirtschaft in Baden - Württemberg dabei. Nach der Begrüßung von **Cornelia Schwab** forderte **Bernhard Slatosch** vom Kompetenzzentrum Unternehmenspolitik/Personalpolitik des Caritasverbands der Diözese Rottenburg-Stuttgart eine personalpolitische Strategie für die professionelle Hauswirtschaft in Baden – Württemberg.

Die Datenlage zur Hauswirtschaft in Baden-Württemberg sei völlig unzureichend und kaum verwertbar. Aktuell stehen zur professionellen Hauswirtschaft nur „Daten-Splitter“ und eher „unzusammenhängende“ Informationen (z. B. zur Demografie, zu Entwicklungen in der Arbeitswelt oder zu unterschiedlichen Branchen) zur Verfügung. Aufgrund der „Wucht des demografischen Wandels“ (Zitat Sozialminister Lucha) benötigt das Land Baden-Württemberg aber schnellstmöglich eine fachkompetente Studie „**Monitoring professionelle Hauswirtschaft**“, die dann in den kommenden Jahren kontinuierlich weiterbearbeitet und aktualisiert wird.

Aus der personalpolitischen Perspektive der Wohlfahrtsverbände braucht es eine fachliche und fachpolitische Zusammenführung, Aufbereitung und Bewertung, vergleichbar mit dem „Monitoring Pflegepersonal Baden-Württemberg 2022“.

Wie gut die Kompetenzpartnerschaft von Pflege und Hauswirtschaft in einer Einrichtung gelingen kann wurde im Anschluss vom Geschäftsführer des Seniorenzentrums St. Raphael **Marco Kuhn-Schönbeck** und der Hauswirtschaftsleitung **Regina Löffler** vorgestellt.

Die Hauswirtschafterin **Roja Maleky** von BeneVit berichtete dann aus der praktischen Arbeit in der Hauswirtschaft als Mitarbeitende mit Migrationshintergrund und konnte mit ihrem Bericht die Zuhörerinnen begeistern

In den anschließenden Gruppengesprächen wurden Anliegen mit Bezug zur Hauswirtschaft und Möglichkeiten der besseren Vernetzung erörtert. Im Herbst laden wir zu einer nächsten Veranstaltung in diesem Kreis ein. Ergebnisse und Präsentation der Online-Debatte finden Sie hier: <https://cms.jimdo.com/cms/veranstaltungen-2023/>

Info des MdH Landesverbandes:

Am 25. Februar 2023 fand die 43. Mitgliederversammlung des Landesverbandes hauswirtschaftlicher Berufe MdH Baden-Württemberg e.V in Stuttgart statt. Auf der Tagesordnung stand die Wahl des neuen Vorstandes. Gewählt wurden Martin Hartmann (1. Vorsitzender), Nicole Rietz (stellvertretende Vorsitzende), Annerose Vogt (Schatzmeisterin), Jasmin Münzer-Wilkens (Beirätin) und Doris Maier (Beirätin).

Der Landesverband veranstaltet vom 14.-15.11.2023 einen Landesleistungswettbewerb für Auszubildende in der Hauswirtschaft an der Elisabeth-Selbert-Schule in Karlsruhe.

Informationen vom Regierungspräsidium Tübingen

Das RP Tübingen veranstaltete am 17.05.2023 die landesweite Meisterfeier für den Beruf Hauswirtschaft im Bibliotheksaal des Klosters von Bad Schussenried. Regierungspräsident Klaus Tappeser überbrachte im Rahmen dieser Feierstunde den 29 anwesenden Meisterinnen (37 hatten bestanden) der Meisterlehrgänge der Standorte Radolfzell, Göppingen, Biberach und Kupferzell seine Glückwünsche und überreichte die Meisterbriefe an die Absolventinnen.

Tappeser betonte: „Der Meisterbrief krönt Ihr Engagement. Er steht für Exzellenz und Expertise“ und freute sich sehr, den engagierten Frauen den Abschluss zu überreichen, der dem Bachelor gleichgestellt ist. Er stellte seine Laudatio unter das Zitat von Alexander von Humboldt: „Man kann viel, wenn man sich viel zutraut“

Den Festvortrag hielt Prof. Dr. Astrid Klingshirn von der Fakultät Life Sciences der Hochschule Albstadt-Sigmaringen zum Thema: Versorgungs- & Verpflegungsmanagement - Ein Blick in die Welt der Hausgeräte. Dabei hob Prof. Klingshirn die Rolle der Hauswirtschafter*innen als Expert*innen bei der Weiterentwicklung der Hausgeräte und der Informationen zur richtigen Nutzung hervor.

Abgerundet wurde die Feier durch leckeren Speisen, die die Studierenden der Fachschule für Hauswirtschaft Biberach professionell angerichtet hatten.

Die geladenen Gäste wie die Präsidentin des Deutschen Hauswirtschaftsrats Ursula Schukraft, die Vorsitzende der LAG Hauswirtschaft Cornelia Schwab, das Vorstandsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Hauswirtschaft Martina Schäfer und die Landesverbandsvorsitzende des Berufsverbandes Hauswirtschaft, Ingrid Aumaier-Sauereisen freuten sich mit den Absolventinnen und konnten mit machen ins Gespräch kommen. Wir wünschen unserem Berufsnachwuchs alles Gute.



Gruppenfoto der Meisterinnen aus Biberach, Göppingen, Kupferzell und Radolfzell

Jahrgangsbeste: Anja Schrode und Martina Waibel, Regierungspräsident Klaus Tappeser



START neuer Vorbereitungslehrgänge auf die Meisterprüfung im Beruf Hauswirtschaft

Bei genügende Anmeldungen starten an folgenden Standorten neue Vorbereitungskurse:

Ort und Anschrift	Schultage	Kontaktdaten und Ansprechpartner
Aalen Justus-von-Liebig Schule Aalen Steinbeisstraße 6 73430 Aalen	Montag ganztägig	Sabine Mohr ☎ 07361 566-200 mail.mohr@web.de Mathias Böttcher, Abt. HW ☎ 07361 566-206 Mathias.Boettcher@jvl-aalen.de
Bad Waldsee Fachschule für Landwirtschaft - Fachrichtung Hauswirtschaft - Schillerstraße 34 88339 Bad Waldsee	(Beginn November) Montag und Dienstag	Sabine Weiland ☎ 07524 9748-6400 sabine.weiland@rv.de
Böblingen Mildred-Scheel-Schule Böblingen Austraße 7 71034 Böblingen	Dienstag und Donnerstag (13:00 bis 18:00 Uhr)	Lucia Bauser ☎ 07031 462550 lucia.bauser@mss-bb.de
Freiburg i. Br. Edith-Stein-Schule Bissierstraße 17 79114 Freiburg i. Br.	Dienstag und Donnerstag nachmittags	Michael Kugel ☎ 0761 201-7767 al-01.hlsvn@freiburger-schulen.bwl.de
Heilbronn Peter-Bruckmann-Schule Heilbronn Alfred-Finkbeiner-Straße 2 74072 Heilbronn	Dienstag ganz- tägig Donnerstag nachmittags (15:45 bis 18:55 Uhr)	Tobias Weinstock ☎ 07131 39043-400 Tobias.Weinstock@pbs-hn.de
Radolfzell Berufsschulzentrum Radolfzell Alemannenstraße 15 78315 Radolfzell	Dienstag ganztägig	Manuela Salewski ☎ 07732 989-131 salewski.manuela@bsz-radolfzell.de poststelle@bsz-radolfzell.schule.bwl.de

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des Regierungspräsidiums Tübingen:

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/RP->

[Inter-](#)

[net/Themenportal/Schule_und_Bildung/Berufliche_Ausbildung/Hauswirtschaft/ DocumentLibraries/hauswirtschaft/Vorbereitungskurse_nach_45_Abs2_BBiG.pdf](#)

Berufsfachkunde für Berufsberatende und Jobvermittler*innen

120 Arbeitsvermittelnde haben sich am 2. Mai 2023 über das Berufsfeld Hauswirtschaft informiert und dabei festgestellt, wie interessant, kreativ und vielseitig dieser Beruf ist.

Zur Gewinnung von Auszubildenden informieren wir in Kooperation mit der Agentur für Arbeit über die Karriere-Möglichkeiten in der Hauswirtschaft. Dies geschieht im Rahmen einer Online-Veranstaltung zusammen mit einem Ausbildungsbetrieb, der sich und seine Azubis vorstellt. Wir freuen uns, auch in Zukunft hier weiter zu aufzuklären.

Build for the future – Einladung zur Fachtagung in Stuttgart

Letzte Möglichkeit zur Anmeldung für die Fachtagung am **13. Juni 2023** im GENOhaus in Stuttgart.

Die Tagung wendet sich an hauswirtschaftliche Fach- und Führungskräfte, Trägervertreter*innen sozialer Einrichtungen, **Verantwortliche für Planung, Bau und Controlling**, Lehrende, Schulen sowie hauswirtschaftliche Auszubildende. Weitere Informationen und Anmeldung finden Sie [hier](#).

Aktuelles aus der Koordinierungs – und Vernetzungsstelle Hauswirtschaft



Vorstellung der Neuen Projektkoordinatorin

Am 1. Juni beginnt Dr. Carolin Nössler in der Koordinierungs- und Vernetzungsstelle Hauswirtschaft als Projektkoordinatorin.

Sehr geehrte Damen und Herren,

mein Name ist Dr. Carolin Nössler und ich bin ab 1. Juni die Projektkoordinatorin in der Koordinierungs- und Vernetzungsstelle Hauswirtschaft.



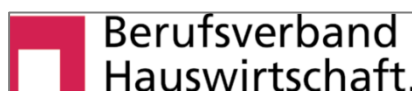
Studiert habe ich Ernährungswissenschaften (B.Sc.) und Gesundheitsförderung (M.Sc.). Nach meinem Studium war ich 6 Jahre als akademische Mitarbeiterin an der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd tätig. Neben meiner Lehrtätigkeit in den Studiengängen Kindheitspädagogik, Gesundheitsförderung und den Lehramtsstudiengängen habe ich im Bereich der ernährungsbezogenen Gesundheitsförderung promoviert.

Die letzten 2,5 Jahre war ich im Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz tätig und habe dort das vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft geförderte IN FORM Projekt „Stärkung des Themenbereichs Ernährung in der Erzieherinnen- und Erzieherausbildung“ geleitet und koordiniert.

Ich freue mich auf die vielfältigen und spannenden Aufgaben im Themenbereich Hauswirtschaft, die nun auf mich zukommen werden.

Sie erreichen mich in Zukunft unter Tel.: 0711 1656-480, Mail: noessler.c@diakonie-wuerttemberg.de

Fort- und Weiterbildung



Fortbildungsangebote des Berufsverbandes Hauswirtschaft

Das sind unsere Online-Seminarangebote im Juni und Juli

- [Rechtsvorschriften Arbeits- und Gesundheitsschutz](#)
19. Juni 2023 online mit Sascha Kühnau
- [Hygiene im ambulanten hauswirtschaftlichen Dienst](#)
21. Juni 2023 online mit Carola Reiner
- [Das situations- und auftragsbezogene Fachgespräch in der Zwischen- und Abschlussprüfung im Beruf „Hauswirtschafter*in“](#)

26. Juni 2023 online mit Anita Groh-Allgaier
mit Sonderpreis für Arbeitnehmervertreter*innen in Berufs- und Prüfungsausschüssen

- [Potenziale der Mitarbeitenden kennen und erfolgreich weiterentwickeln](#)
5. und 12. Juli 2023 mit Erna Grafmüller

*Wichtig: Falls Sie kein Mitglied im Berufsverband Hauswirtschaft sind, aber als Arbeitnehmervertreter*in tätig sind, melden Sie sich bei uns -wir machen Ihnen ein passendes Angebot!*

Alle Informationen und das Anmeldeformular finden Sie auf www.berufsverband-hauswirtschaft.de

Netzwerktreffen Hauswirtschaft Ortenau / Freiburg am 13.07.2023

Am 13. Juli 2023 findet das Netzwerktreffen Hauswirtschaft in der Region Ortenau Freiburg des Berufsverbands Hauswirtschaft im Kolleg St. Blasien in 79837 St. Blasien statt.

Es sind vier Einheiten des Referenten Peter Fuchs (Coaching, Fort- und Weiterbildung) unter dem Titel "Haben wir uns verstanden?" – Der Umgang mit Generations- und Milieuherkunftsunterschieden (Nachwuchsgewinnung, Motivation, Leistungskonflikte) geplant. Ebenso stehen eine Besichtigung des Kolleg St. Blasien e.V. und eine Besichtigung des Doms in St. Blasien auf dem Programm.

Eine Anmeldung ist bei Elke Hildebrand per Mail an ehildebrand@diakonie-kork.de möglich. Die Kosten belaufen sich auf 90 € für Mitglieder des Berufsverbands Hauswirtschaft und 110 € für Nicht-Mitglieder. Im Preis inbegriffen sind die Kosten für Begrüßungskaffee, Mittagessen und Nachmittags-Kaffeepause.

Ja nach Nachfrage bzw. Interesse wird auf Selbstzahlerbasis ein Abendessen am 13.07.23 mit Übernachtung und Frühstück am 14.07.23 angeboten. Danach ein Rahmenprogramm am Freitagvormittag und gemeinsamem Abschluss beim Mittagessen.

Wir laden herzlich dazu ein.

Weiterbildungsmöglichkeiten an der Akademie für Landbau und Hauswirtschaft Kupferzell

Im März hat der aktuelle Vorbereitungskurs zur **Meisterprüfung** an der Akademie gestartet. Einstieg ist derzeit noch möglich. Kontakt: Jennifer Düchs: jennifer.duechs@akademie-kupferzell.de

Im September 2023 soll wieder eine neue Klasse mit der **Weiterbildung zum/zur Hauswirtschaftlichen Betriebsleiter/-in** inklusive Fachhochschulreife und Auszubildereignung starten. Die Weiterbildung dauert mit Berufserfahrung zwei und ohne Berufserfahrung zweieinhalb Jahre und kann direkt an die Ausbildung zum/zur Hauswirtschafter/-in angeschlossen werden.

Für die Weiterbildung zum/zur **Dorfhelfer/-in** kann man sich laufend anmelden. Wenn die Anzahl für einen Kurs ausreicht startet, startet in Absprache mit den Interessierten der nächste Kurs.

Alle Interessierten können sich informieren & anmelden unter: <https://www.padlet.com/HauWi/InfoALH>

Einblicke zum Leben und Lernen an der Akademie im neuen Film: <https://youtu.be/SSW22E57PQI>

Informationen vom Deutschen Hauswirtschaftsrat (DHWiR)

Neues aus dem DHWiR

Der DHWiR startet einen Mitglieder – Stammtisch

An jedem ersten Mittwoch in allen ungeraden Monaten lädt der DHWiR zum Stammtisch ab 13:15 Uhr für ca. 1 bis 1,5 Stunden. Eine Expertin/ ein Experte beginnt jeweils mit einem kurzen max. 15-minütigen Statement, und Sie können dann mitdiskutieren, Fragen stellen und Anregungen geben.

Der Stammtisch dient auch dem allgemeinen Austausch, und um gegenseitig auf dem Laufenden zu bleiben.

Eingeladen zu dieser aktiven Mittagspause sind Mitglieder und interessierte, die beim Thema Hauswirtschaft auf dem Laufenden sein wollen.

Das jeweilige Thema erhalten Sie zusammen mit dem Link spätestens am Montag vor dem Termin.

Nächste Termine: **5. Juli 2023, 6. September und 8. November jeweils um 13.15 Uhr.**

Infos bei Beate Imhof-Gildein - Deutscher Hauswirtschaftsrat: b.imhof-gildein@hauswirtschaftsrat.de

Neue Sprecherinnen

Die Sprecherin der Sektion Hauswirtschaftliche Dienstleistungsbetriebe ist jetzt **Christine Hopf**; Sprecherin der Sektion Bildung ist Xenia Romadina, Anita Groh Allgaier ist ihre Stellvertretung, Auch in der Sektion Organisationentwicklung wurde eine neue Sprecherin gewählt, Sigried Boldajipour hat das Amt übernommen.

Alle Sprecher und Sprecherinnen der Sektionen bilden im DHWiR zusammen mit dem Präsidium den erweiterten Vorstand, in dem die Weichen für die Aufgaben und Tätigkeiten des Verbunds gemeinsam gestellt werden.

Der DHWiR ist aktiv in vielen Feldern und arbeitet verstärkt mit anderen Lobbyorganisationen in gemeinsamen Themen zusammen.



Informieren Sie sich auf der stets aktuellen Homepage www.hauswirtschaftsrat.de oder bestellen Sie sich den [Newsletter](#) des Hauswirtschaftsrats, um immer auf dem Laufenden zu sein.

Weitere News und Infos

Infoveranstaltung der Initiative „Faire Einrichtung“.

Faire Einrichtung – Online-Infoveranstaltung: Nachhaltige und gesunde Verpflegung in diakonischen Einrichtungen am 22. Juni 2023, 10 bis ca. 11.30 Uhr

Herzliche Einladung zur Infoveranstaltung der Initiative „Faire Einrichtung“. Im ersten Teil der Online-Veranstaltung erläutert Referentin Xenia Romadina, Beraterin für nachhaltige Wirtschaftsweise in der Gemeinschaftsgastronomie, IN VIA Akademie Paderborn, wie die Umstellung auf nachhaltige und gesunde Verpflegung in Einrichtungen gelingen kann. Im Anschluss informieren wir Einsteiger*innen und Interessierte im zweiten Teil unserer Onlineveranstaltung ab ca. 10.45 Uhr über die Initiative „Faire Einrichtung“ und die Voraussetzungen zur Auszeichnung als „Faire Einrichtung“. Anmeldung bitte bis 9. Juni per E-Mail an Frau Erhardt, Diakonisches Werk Württemberg, Landesstelle Brot für die Welt: erhardt.m@diakonie-wue.de

Informationen über die Initiative „Faire Einrichtung“ finden Sie auf www.faire-einrichtung.de Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege hat die Handreichung auf ihrer Seite eingestellt: <https://www.bagfw.de/veroeffentlichungen/publikationen>

Wenn Sie diesen Newsletter nicht weiter erhalten möchten, melden Sie sich bitte ab mit einer E-Mail an: hauswirtschaft@diakonie-wue.de.

Wenn er Ihnen gefällt, leiten Sie ihn weiter und melden Sie uns weitere Interessierte an die gleiche Mailadresse.